

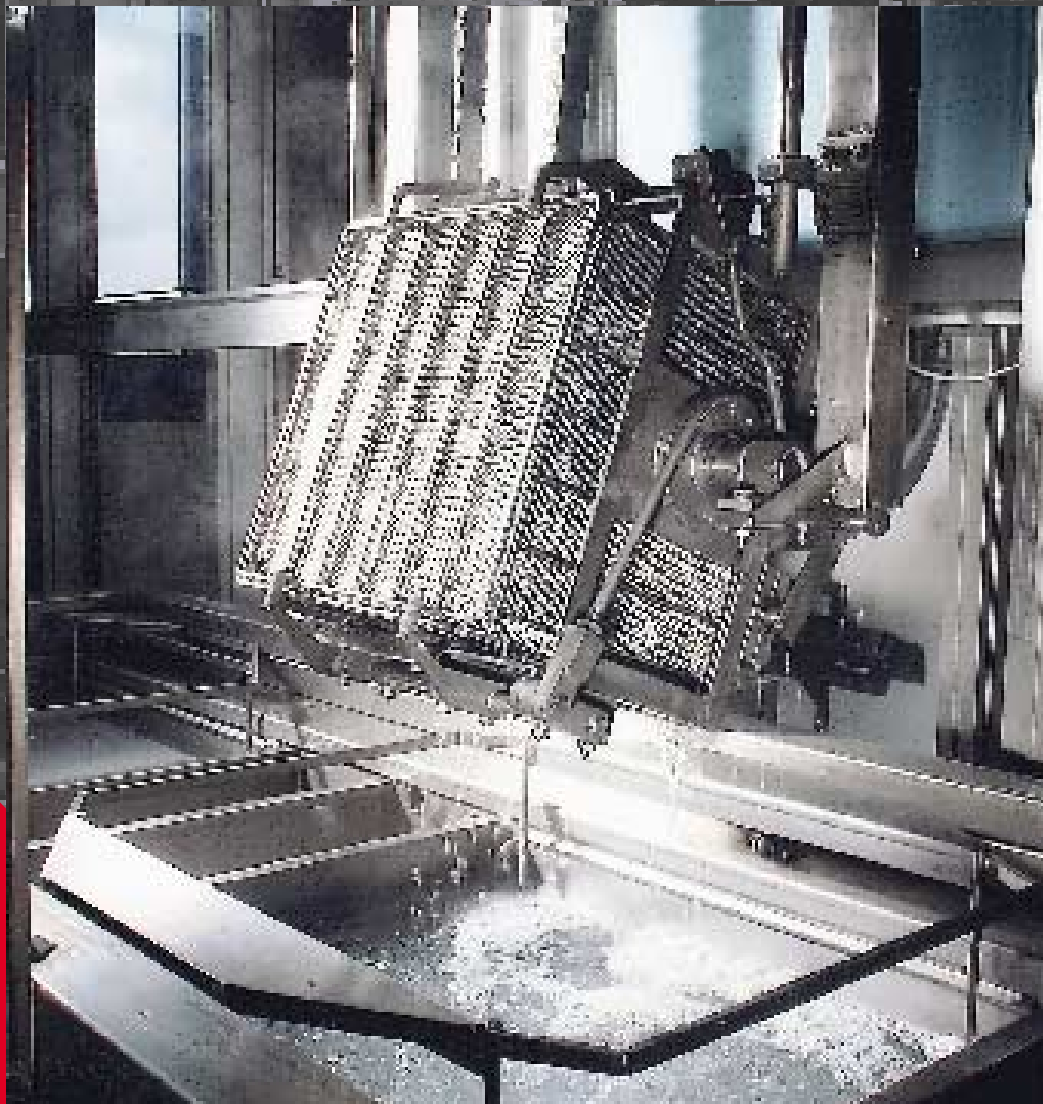
special

# tooling

Das Fachmagazin für den Werkzeug- und Formenbau



H 19178 • ISSN 0937-7557 • Printed in Germany • 8€ • 11 sF



Auszug  
aus Heft

4/04  
SEPTEMBER

### Think positive

Fisa Ultraschall-Reinigungssysteme bewältigt bei Julius Haupt scheinbar unlösbare Aufgabenstellung

# Think positive

## Fisa Ultraschall-Reinigungssysteme bewältigt bei Julius Haupt scheinbar unlösbare Aufgabenstellung

Die Julius Haupt GmbH ist ein expandierendes Unternehmen mit einem ausgesprochen erfolgreichen Konzept. Auch in Zeiten schwächelnder Konjunktur wurde investiert, was sich jetzt als äußerst weitblickend herausstellt. Investition in High-tech sichert das Qualitätsniveau und lässt die Idar-

Obersteiner schon jetzt die Früchte ernten. Im Rahmen einer größeren Expansion stand auch das Thema „Reinigen“ an. Die Fisa Ultraschall-Technologie brachte dabei Anforderungen und Umweltstandards erfolgreich unter einen Hut.



Die verschiedenen Fertigungsbereiche der Julius Haupt GmbH umfassen anspruchsvolle Präzisions-Stanz- und Umformteile kleiner bis mittlerer Abmessungen aus allen Metallen, bei Materialstärken von 0,1 bis 5 mm. Als Zulieferer der Automobil- und Elektroindustrie fertigt man seit Jahren auf höchstem Qualitätsniveau und mit höchsten Ansprüchen an die Effektivität der Fertigungsabläufe. Ein ausgesprochen erfolgreiches Konzept, das – diese Erkenntnis gilt auch in Zeiten einer schwächelnden Konjunktur – fast zwangsläufig Wachstum nach sich zieht.

Im Rahmen einer größeren Expansion, bei der nicht zuletzt die Fertigungsanlagen ausgebaut wurden, stand auch die Aufgabenstellung „Reinigen“ im weitesten Sinne auf der Agenda. Als umweltbewusstes Unternehmen wurde eine wässrige Reinigung bevorzugt. Doch umfangreiche Untersuchungen am Markt führten anfänglich zu dem Ergebnis: „Eine wässrige Reinigung ist für diese Aufgabenstellung nicht machbar.“ Erst als Fisa Ultraschall-Technologie ins Gespräch kam, zeichnete sich eine erfolgreiche Symbiose aus Anforderungen und Umweltstandards ab. Nach umfangreichen Testreihen im hauseigenen Technikum bei Fisa wurde der Reinigungsablauf definiert und die Anlage auf die Bedürfnisse von Haupt maßgeschneidert. Das Ergebnis:

△ Entfernen von Stanz- und Umformöl sowie Aluminiumabrieb, zirka 2 bis 4 l mittels der Anlagenkonfiguration: Reinigen, reinigen, spülen, spülen, trocknen (alles auf wässriger Basis mittels des leicht alkali-

*Oben: In enger Zusammenarbeit mit Haupt konzipierte Fisa ein Ultraschall-Reinigungssystem. Die Anlage wurde auf die fertigungstechnischen Anforderungen und die architektonischen Gegebenheiten maßgeschneidert.*

*Unten: Zirka 100.000 Teile werden tagtäglich in Spezialekörben weitgehend vollautomatisch gereinigt.*

*Rechts: Die Restverschmutzung von < 0.2 mg pro Teil liegt unter den von Haupt geforderten Werten.*





Die Julius Haupt GmbH in Idar-Oberstein ist ein expandierendes Unternehmen. Links: Eine kleine Auswahl der von der Julius Haupt GmbH gefertigten und in der Fisa Ultraschall-Anlage gereinigten Produkte.

schen Reinigers FIMM M26 mit Standzeiten von zirka zwei Wochen)

△ Gefordert war eine vollautomatische Anlage mit den Ausstattungskomponenten: Ultraschalltechnik (Fisa Powerschall Magnasonic), geräusch- und wärmege-dämmte Ausführung (< 85 dBA), Warenbewegung als vertikale Hubeinrichtung und/oder Rotation, Umlauffilt-ration mit integriertem Puffertank, Niveauregelung und Ölabscheidung, Randabsaugung

△ VE-Wasseraufbereitung

△ Heißlufttrocknung

△ Fisa Robot für flexible Automatisierung und Prozessop-timierung

△ Modulare Konzeption (Option auf Anlagenerweiterung)

Die Reinigungsanlage läuft zur absoluten Zufriedenheit des Unternehmens. Drei Reinigungs-Programme – nach deren Start läuft die Anlage vollautomatisch – decken die unterschiedlichen Reinigungsaufgaben komplett ab. In Drahtkörben aus Edelstahlgeflecht (Fassungsvermögen bis zu 30 kg = 10 bis 15 Körbe/Stunde) wird die Tagespro- duktion von knapp 100.000 Teilen über ein Staurollenband durch die diversen Anlagenkomponenten geführt. Am En- de steht eine Restverschmutzung von < 0,2 mg pro Teil. Ein Wert, der die Vorgaben des Unternehmens sogar unterschreitet. Um einen reibungslosen Betrieb der An- lage sicherzustellen, wurde mit Fisa ein Wartungsvertrag abgeschlossen. Kein Wunder, dass Inhaber und Ge- schäftsführer Achim Haupt und Thomas Kühn (Leiter Qua- litätssicherung) über ihre Fisa-Anlage nur Positives be- richten können und sich – steht die nächste Phase der Ex- pansion an – wieder für Fisa entscheiden wollen. Solche Absichtserklärungen hört man bei Fisa im pfälzischen Kandel natürlich gerne, beweisen sie doch, dass man mit der Unternehmensphilosophie, den Partnern ein Höchst- maß an Kompetenz in Ultraschall zu bieten, richtig liegt. Und wer sich am Markt den Ruf erworben hat, die schein- bar „unlösbaren“ Aufgaben zur Zufriedenheit seiner Kun- den zu bewältigen, muss sich um seine Zukunft keine Sor- gen machen.

# Ultraschallreinigung

Hightech macht den ganzen Unterschied

**FISA Ultraschall-Formenreinigung.**  
Für Ihre wertvollen Formen ist  
nur das Beste gut genug!

FISA – Der Spezialist für  
Formenreinigung mit  
Ultraschall. Weltweit!  
Formbeläge, Korrosion,  
Kalk, Materialanbackungen  
... Ihre hochwertigen Werk-  
zeuge und Formen werden  
im täglichen Einsatz massiven  
„Angriffen“ ausgesetzt. Da ist eine optimale  
Reinigung angesagt.

FISA Ultraschall. Anlagen und Systeme!

**FISA hat das bessere Konzept.**  
Können Sie darauf verzichten?

FISA Ultraschall GmbH\*  
Horstring · D-76870 Kandel  
Telefon +49-7275-98810  
Telefax +49-7275-9881988  
info@fisa-schall.de  
www.fisa-schall.de



\*Member of FISA Group: Paris, Mailand, Barcelona, Chicago · www.fisa.com

[www.teilereinigung.com](http://www.teilereinigung.com)  
[www.juhaupt.de](http://www.juhaupt.de)